K L I T Z I N G

AUTOREN GALERIE 1

MÜNCHEN 20.2.-13.3.2015

Berge in Sicht –
Zu Edith von Klitzings Berg-Serie

Das Anliegen einer Serie ist es, eine bestimmte Farb- oder Formkonstellation oder ein Motiv künstlerisch gewissermaßen durchzudeklinieren, um auf diese Weise eine Varietät von Ausdruckswerten zu gewinnen. Weil Form immer auch Inhalt ist, sind die Teile einer guten Serie im Ergebnis weitaus mehr als nur Studien oder Variationen der Ausgangskomposition, weil das gründliche Ausschreiten des selbstgewählten Kosmos vielfach neue Wege und Räume eröffnet.
Wie auch die Berg-Serie Edith von Klitzings zeigt, vermag die Künstlerin aus der thematischen und formalen Konzentration auf eine Bergsilhouette einen beeindruckenden Reichtum an Landschaftsbildern mit sehr unterschiedlichen Ausdruckswerten zu gewinnen: Sie reichen von zarter atmosphärischer Transparenz - man denkt dabei etwa an dunstige Sommermorgen - über die kühl-frischen Blätter in Türkis und hellem Blau oder die Herbstfarben von „Fluchtpunkt am Gardasee“ bis zu den stärker farbigen, expressiv-kontrastreichen, dunklen Bergwelten.
Als ein weiteres gemeinsames Moment der Serie fungiert die Einbeziehung von Seidenpapier. Das die Oberflächen strukturierende und den Bildraum dynamisierende Material wird sichtbar präsentiert; es ist teilweise oder komplett übermalt und wirkt zuweilen wie eine fast schon kristallin wirkende eigene Gesteinsschicht zwischen Fläche und Raum.
Die poetischen Titel wie „Ein Berg breitet sich aus“, „Tibet – Mein Berg“, „Der Zauberberg“, „Ich denke an einen Ausflug“ oder eben „Fluchtpunkt am Gardasee“ lassen erkennen, dass die einzelnen Berglandschaften ein weites Feld von Assoziationen aufrufen und eröffnen. Nicht eine bestimmte konkrete Landschaft bildete hierbei den Ausgangs- oder Zielpunkt, sondern die Absicht, anhand eines bekannten Bildschemas, der Bergkulisse, eigenes Erleben mit seinen diversen Befindlichkeiten vielschichtig zu visualisieren. Das Konzept ist aufgegangen und man darf gespannt sein auf den Fortgang dieser Serie.

Dr. Annette Dorgerloh Berlin im Januar 2015

Annette Dorgerloh (PD Dr. phil.), geboren 1961 in Magdeburg, studierte Kunstgeschichte, klassische Archäologie und Kulturtheorie an der Humboldt-Universität zu Berlin. Sie ist Privatdozentin am dortigen Institut für Kunst- und Bildgeschichte und arbeitet darüber hinaus als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Sonderforschungsbereich 644 »Transformationen der Antike« mit einem Projekt zur Herausbildung des Englischen Gartens.

Seit 2007	Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen u.a.:
2007-2014	Kunst im Karrée Ateliers in Schwabing
2008	Neue Sparkasse in Dachau
2008	Schloss Mochenthal bei Ulm-Ehingen
2013	ASZ Obermenzing
2011-2015	„Bilder, Briefe, Noten“, Autoren Galerie 1 München

Edith v. Klitzing geboren in Baden-Württemberg 1949.
Mit der Malerei beschäftigte ich mich seit dem Innenarchitekturstudium an der HBK Berlin von 1970-1974 und während meines Architekturstudiums in Berlin und an der TH Delft in den Niederlanden. Diverse Studienaufenthalte in Afrika, im Iran und Workshops u.a. in USA intensivierten mein Interesse für Malerei. Bevorzugt arbeite ich mit Acrylfarben, Pigmenten, Pastellkreiden, Kohle, Stiften und vor allem mit Seidenpapier. Der Schwerpunkt meiner Malerei liegt in der Abstraktion. So sind „Headscapes“ nicht nur sich wandelnde Seelenlandschaften, sondern auch Indizien der Befindlichkeit. Sie entstehen unter anderem durch Eindrücke, Erlebnisse und Erfahrungen.
Leitgedanke von Paul Klee: Kunst gibt nicht nur das Sichtbare wieder, sondern macht sichtbar.

Unterwegs mit Ernst Reise 2014, Mischtechnik auf Leinwand 100x100 cm

UMSCHLAGSGESTALTUNG SEIT 1977: © HELMUT VAKILY

KÜNSTLER DER AUTOREN GALERIE 1

HELMTRUD NYSTRÖM · ANNA KUBACH-WILMSEN · HELMUT VAKILY · JEAN-MARIE BOTTEQUIN · SABINE LEVINGER
ASMUS PETERSEN · GABRIELA VON HABSBURG · MICHAEL JANISZEWSKI · SOPHIE · FRIEDRICH SALLER
NIKOLA MIŠČEVIČ · SVEN WEIHRETER · SABRINA CATOWIEZ · CORA DE LANG · FABIAN HELMICH
MARILIESE WAGNER · HEDWIG M. KRAUS · JENS HUNGER · KARIN CYRON · JOCHEN SENDLER
R. FANCHER BRINKMANN · FLORIAN WESTERMANN · MARGOT REISINGER · EDITH VON KLITZING

AUSSTELLUNGEN ZEITGENÖSSISCHER KUNST IN VERBINDUNG MIT AUTORENLESUNG SEIT 1977
AUTOREN GALERIE 1 · PÜNDTERPLATZ 6 IV · 80803 MÜNCHEN-SCHWABING
Tel: (089) 395132 · Fax (089) 396788
www.autorengalerie1-muenchen.de · E-Mail: info@autorengalerie1-muenchen.de
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag 13-18.30 Uhr, Samstag 10-14 Uhr und nach Vereinbarung

Fluchtpunkt am Gardasee 2014/15
Mischtechnik auf Karton 60x70 cm